

Gerold's Sohn in Wien ferner:

929. **Siegel**, Bericht der Weisthümer-Commission. Lex.-8. In Comm. * 2 N^o
930. **Sitzungsanzeiger** der k. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Classe. 4. Jahrg. 1867. Nr. 1 u. 2. Lex.-8. In Comm. pro cplt. * 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
931. **Stark, F.**, Beleuchtung der sogenannten „Berichtigung“ d. Herrn Dr. Wiedemann im Archiv, Bd. XXXV., S. 459—462. Lex.-8. 1866. In Comm. Geh. * 2 N^o
932. — die Kosenamen der Germanen. II. Mit e. erläut. Anh. Lex.-8. 1866. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
933. **Stefan, J.**, Nachtrag zu dem Aufsatz: Über einen akustischen Versuch. Lex.-8. In Comm. * 2 N^o
934. **Vahlen, M. J.**, Jahresbericht üb. die Thätigkeit der Commission f. die Herausgabe der lateinischen Kirchenväter. Lex.-8. In Comm. $1\frac{1}{2}$ N^o
935. **Vierteljahrsschrift**, deutsche, f. Zahnheilkunde. Organ d. Central-Vereines deutscher Zahnärzte. Red. v. A. zur Nedden. 7. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * $1\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
936. **Zeitschrift**, oesterreichische botanische. Gemeinnütziges Organ f. Botanik u. Botaniker etc. Red.: A. Skofitz. 17. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * $3\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
937. — f. die österreichischen Gymnasien. Red.: J. G. Seidl, H. Bonitz, F. Hochegger. 18. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * $5\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
938. **Zeitung**, allgemeine land- u. forstwirtschaftliche. Red. v. H. G. Hirschmann. 17. Jahrg. 1867. Nr. 1—3. hoch 4. In Comm. pro cplt. * 4 $\frac{1}{2}$

Grieben in Berlin.

939. **Details** f. Architekten u. Bauhandwerker. 2. Aufl. Fol. Cart. * $1\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
940. **Journal** f. Möbel- u. Bau-Tischler, Tapezierer, Architekten u. Bauhandwerker. Hrsg. v. F. List. 25. Jahrg. 1867. 1. Lfg. gr. 8. Vierteljährlich * 1 $\frac{1}{2}$
941. **Lundahl, B.**, Tabak ist Gift! Physischer u. psychischer Einfluß d. Tabaks auf den menschlichen Organismus. Aus d. Schwed. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Heine in Göttingen.

942. **Geschichten**, biblische, f. d. Mittelstufe. Nebst e. Anh. f. die Oberstufe. 3. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Ges. in Leipzig.

943. **Zeitschrift** f. ägyptische Sprache u. Alterthumskunde hrsg. v. R. Lepsius unter Mitwirkg. v. H. Brugsch. Jahrg. 1867. Nr. 1. hoch 4. pro cplt. * 5 $\frac{1}{2}$

Hirzel in Leipzig.

944. **Balzer, A.**, die Elemente der Mathematik. 2. Bd. Planimetrie, Stereometrie, Trigonometrie. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$

H. C. C. Meyer sen. in Braunschweig.

945. **Gronc, A. C. G. v.**, üb. das rechte pflichtgemäße Verhalten deutscher christlicher Unterthanen in den annectirten Ländern etc. 2. Aufl. gr. 8. 1866. Geh. * 8 N^o

H. Geh. Ob.-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.

946. **Verhandlungen**, die, zwischen Preußen u. Hannover im J. 1866 üb. den Abschluß e. Neutralitäts-Vertrages. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Schettler in Göttingen.

947. **Mueller, E.**, etymologisches Woerterbuch der englischen Sprache. 2. Thl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$

Schmerl & v. Seefeld in Hannover.

948. **Stromeyer, H.**, Album v. Langensalza. 6 Photographien nach Orig.-Zeichngn. 4. * 3 $\frac{1}{2}$; einzelne Blatt * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Schwabe in Leipzig.

949. **Villig, G.**, die häutige Bräune der Kinder. Ein Beitrag zu ihrer Erkennng. nebst Anweisg. derselben bei dem ersten Auftreten nach den Grundfähen der Homöopathie zu begegnen. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Schwers'sche Buchh. in Kiel.

950. **Schleswig-Holstein's** Verbindung m. dem preussischen Staat. gr. 8. Geh. 18 N^o

951. **Tempelstey, C.**, Theodor Storm's Dichtungen. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. 9 N^o

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

952. **Kopp, H.**, Sonst u. jetzt in der Chemie. (Ein populär-wissenschaftl. Vortrag. gr. 8. Geh. * 8 N^o

953. **Schellen, H.**, der elektromagnetische Telegraph in den Hauptstadien seiner Entwicklung u. in seiner gegenwärtigen Ausbildung u. Anwendung, nebst e. Anh. üb. den Betrieb der elektr. Uhren. 4. Aufl. gr. 8. Geh. * $3\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

F. O. Weigel in Leipzig.

954. **Förster, E.**, Denkmale deutscher Baukunst, von Einführung d. Christenthums bis auf die neueste Zeit. 115. u. 116. Lfg. Fol. à * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

955. — Denkmale deutscher Bildnerei u. Malerei von Einführung d. Christenthums bis auf die neueste Zeit. 115. u. 116. Lfg. Fol. à * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

G. Wigand in Leipzig.

956. **Centralblatt**, polytechnisches. Red.: G. H. C. Schuedermann u. C. Th. Böttcher. 33. Jahrg. Neue Folge. 21. Jahrg. 1867. 1. Lfg. hoch 4. Halbjährlich * $4\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Wuquardt's Verl.-Ges. in Brüssel.

- Beneden, P. J. van**, Recherches sur la faune littorale de Belgique. Polypes. 4. 1866. Geh. * 5 $\frac{1}{2}$

- Kerchove de Denterghem, O. de'**, de la responsabilité des ministres dans le droit public belge. Question de droit moderne. Mémoire couronné. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[2772.] Berlin, 1. Januar 1867.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die Anzeige zu machen, dass ich mit meiner durch Ankauf des grössten Theils des *Klemann'schen* Verlages hierselbst gegründeten *Verlags Buchhandlung* seit November v. J. ein *Sortimentsgeschäft* unter der Firma

Buchhandlung für Staatswissenschaften und Geschichte

(Fr. Kortkamp)

verbunden habe.

Dem Buchhandel gegenüber tritt diese Firma mit dem heutigen Tage in Kraft, wäh-

rend ich dieselbe als Platzfirma erst vom ersten April d. J. ab führen werde, wo ich mein Geschäft in grössere Localitäten entsprechender Stadtgegend — *Wilhelmsstrasse* 84 — verlege.

Meinen Bedarf an Novitäten wähle ich sorgfältig, ich bitte daher um schleunigste Einsendung aller Circulare, Kataloge, Prospekte u. s. w., über einschlägige wichtige Sachen mit directer Post. Anzeigen und Prospekte, durch deren sorgfältige Vertheilung ich hauptsächlich wirke, erbitte ich mir stets in 200—300 Exemplaren. Alle übrigen Vertriebsmittel finden jederzeit gewissenhafte Verbreitung.

Durch angeknüpfte überseeische Verbindungen kann ich überall günstige Resultate in Aussicht stellen, wo mir bei meinen Baarbestellungen ein entsprechender Rabatt gewährt wird.

Nachdem in Folge meines als Manuscript

gedruckten Circulars vom 1. November v. J. bereits der grösste Theil der geachteten Handlungen durch gütige Conto-Eröffnung mein Unternehmen gefördert, wofür ich denselben hiermit meinen Dank sage, *richte ich diese Bitte auch an Sie*. Sie dürfen sich einer ebenso thätigen Verwendung wie prompten Pflichterfüllung meinerseits überzeugt halten.

Die Commission für das Sortimentsgeschäft hat Herr *Fr. Volckmar* in Leipzig gleichfalls die Güte zu besorgen.

Mein Verlag wird wie bisher unter *eigener Firma* geliefert. Ich bitte dafür auch ferner um Ihre freundliche Verwendung, die ich stets nach Kräften unterstützen werde.

Zur *Uebernahme* von *Commissionen* sowie *Auslieferungslagern* bin ich jeder Zeit bei promptester Expedition und billigster Berechnung bereit.

Indem ich mich schliesslich auf untenge-